



FURTH ARTH SCHATZHOFEN



Furth, im Juli 2010

Homepage: <http://www.furth-bei-landshut.de> · E-Mail: info@vg-furth.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Dem letzten Gemeindeblatt konnten Sie der ersten Seite, den Haushaltszahlen 2010 und den verschiedenen Grafiken entnehmen, in welche finanzielle Schieflage die Gemeinde Furth durch falsche Entscheidungen von „oben“ geraten ist. Es wurden die verbliebenen Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt und der derzeitige Diskussionsstand im Gemeinderat dargestellt. Danach „möchten“ wir durch die Krise mit einer Mischung aus Einsparungen, Investitionsverschiebungen und Abgaben- und Steuererhöhungen kommen. Zu meiner großen Überraschung waren die Reaktionen auf diese Ankündigungen fast ohne Ausnahme positiv, von der Schule bis zum Sportverein, von Jung bis Alt, wirklich quer durch unsere ganze Bevölkerung, nicht aus großer Freude daran, sondern aus Einsicht in die Notwendigkeit und Alternativlosigkeit dazu.

Theoretisch ist das alles ja noch ganz gut zu akzeptieren, aber dann in der Praxis? Höhere Grundsteuern, um das Nötigste noch leisten zu können, Anhebung der Abwassergebühren, weil die Kläranlage dringend saniert werden muss, ein niedrigerer Pflegestandard bei den Grünanlagen, Reduzierung des Winterdienstes, Kleinlichkeit von meiner Seite bei jedem bescheidenen Zusatzwunsch, halten wir da wirklich durch?

Wir müssen uns auf harte, vielleicht sehr harte Zeiten einstellen. Wenn jetzt die Konjunktur wirklich wieder anspringt, dann unterstützt und erleichtert das unseren skizzierten Weg, grundsätzlich aber ändert das nichts.

Wir werden nach den Ferien bereits intensiv in die Finanz- und Investitionsplanungen für 2011 und die folgenden Jahre einsteigen. Dazu werden wir demnächst auch Ihre Ideen und Anregungen erbitten.

Ihr Bürgermeister

Dieter G e w i e s

Volksbegehren

Obwohl die Tabakindustrie über verschiedene Tarnorganisationen massiv in das Volksbegehren eingegriffen, dies aber fast bis zum letzten Tag abgestritten hat (Deutschlandfunk und Süddeutsche Zeitung haben das aufgedeckt), waren die Ergebnisse in Furth eindeutig:

Wahlbeteiligung: 39,7 %

ja = 64,2%

nein = 35,8%

Deutschlands beste Partyband

Deutschlands beste Partyband springbreax kommt zur Hälfte aus Furth. Herzliche Gratulation an Michael Kampf und Victor Behrens.

Jahreshauptversammlung KSK Arth

Die JHV der KSK Arth findet am So., 10.10. um 19.00 Uhr im Gasthaus Kollmeder statt.

Richtfest für Hort und Krippe

Im Rahmen einer kleinen Feier konnte das Richtfest für die neue Krippe und den neuen Hort gefeiert werden. Das Besondere (für Furth fast selbstverständlich): ökologische Bauweise, Energieversorgung erneuerbar, fast Passivhausstandard, d.h. niedrige Energiekosten.

Hochwasser in Krupski Mlyn

Erhebliche Hochwasserschäden gab es in unserer Partnergemeinde Krupski Mlyn in Polen. Der Bürgermeister schreibt dazu: Leider wurde Polen zum wiederholten Male überflutet. So wie Sie auch über das Fernsehen oder Internet erfahren haben, gab es vom 17. bis zum 21.Mai 2010 extrem viel Wasser in unserer Gemeinde. Der Wasserpegel in diesjährigem Hochwasser war deutlich höher als der Wasserpegel vom Hochwasser im Jahre 1997. Aufgrund heftiger Niederschläge ist der Fluss Mala Panew sowie andere kleinere Flüsse übergelaufen. Als Folge des Hochwassers wurden 4 Einfamilienhäuser in Potepa sowie 2 Wohnungen in Krupski Mlyn überflutet und beschädigt. Das Wasser teilte Krupski Mlyn in zwei Teile. Dazu drang Wasser in viele Keller in Gebäuden in Krupski Mlyn. Auch das Sportgebäude wurde überflutet und beschädigt, das nach dem Hochwasser 1997 gebaut wurde. Die Flutwelle unterspülte Brücken sowie viele Gemeindestraßen. Auch das größte Werk in unserer Umgebung – Nitron – hatte große Schwierigkeiten mit dem Hochwasser. Es sind dort Schäden entstanden und die Produktion musste sogar für einige Tage gestoppt werden. Die Situation hier war so ernst, dass ein Krisenstab berufen werden musste, der in der Zusammenarbeit mit dem Krisenstab, sowie mit der Feuerwehr aus Potepa und Krupski Mlyn und mit der Armee gegen die Folgen der Flutwelle gekämpft haben. Derzeit sind wir mit Ordnungsarbeiten, Schadensschätzungen und mit der Hilfeorganisation beschäftigt. Dank des Engagements der Rettungskräfte, des

Staates und Hilfsorganisationen, konnte erste Hilfe schnell da ankommen, wo sie am meisten gebraucht wird. Finanzielle Hilfe geht an die Menschen, deren Gebäude und Wohnungen überflutet wurden. Nach wochenlangen Regenfällen und Wolkenbrüchen kehrt das Leben zur Normalität zurück. Die Sonne, die wir am Himmel sehen, gibt uns allen neue Hoffnung.

Erste-Hilfe-Kurs

Im Altenheim Furth führt ein Ausbilder des Bayer. Roten Kreuzes einen Erste-Hilfe-Kurs durch. Zeit: Freitag 8. Oktober 2010 18.30 – 22.00 Uhr
Samstag 9. Oktober 2010 08.30 – 16.00 Uhr
Sonntag 10. Oktober 2010 08.30 – 12.00 Uhr

Kosten: Der „große EH-Kurs“ kostet regulär 40,--€, dieser große EH-Kurs kann für 15,--€ angeboten werden. Teilnehmer/innen, die keine Bescheinigung benötigen, müssen keinen Teilnehmerbeitrag entrichten. Teilnehmer/innen, die über eine Berufsgenossenschaft abrechnen können, (z.B. von Altenheim, Gemeinde), brauchen zwar nichts bezahlen, sie müssen sich aber so bald als möglich vorher anmelden. Rückmeldungen bitte bei Familie Strasser, Neuhauser Straße 25, am besten per Telefon 08704/1435. Am Anrufbeantworter bitte Vor- und Zunamen mit Telefonnummer angeben.

10 Jahre Volkshochschule Furth-Obersüßbach

Vor 10 Jahren wurde die Volkshochschule Furth-Obersüßbach unter der Leitung von Doris Haug als eines unserer Agenda 21-Projekte gegründet. Diese Gründung erweist sich auch im Rückblick als richtige und notwendige Entscheidung. Die Volkshochschule – inzwischen bilden die 3 VG-Gemeinden Furth, Obersüßbach und Weihmichl einen Verband – bildet eine der Säulen in unserem Komplex „Bildung und Erziehung.“

Ausstellung im Foyer des Rathauses

Wie es einmal war – Fotografien alter Häuser aus der Gemeinde, die es meist schon länger nicht mehr gibt, von Herrn Backhausen zusammengestellt. Sehenswert!

Jahreshauptversammlung Further Gewerbeverein

Die Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, den 15. Juli um 19.30 h in der Schlosswirtschaft statt.

Programm von „Menschenskinder“

Das Programm von „Menschenskinder“ – Erziehungshilfen für Familien und Alleinerziehende, finden Sie im Programmstand im Rathaus und unter www.menschenskinder-ev.de. Wir möchten Sie ermuntern, die äußerst kompetenten Fachvorträge und Seminare zu nutzen.

Nachbarschaftshilfe Furth

Sie brauchen Hilfe oder möchten helfen? Wenden Sie sich an die Nachbarschaftshilfe Furth. Nähere Informationen erhalten Sie am Schriftenstand im Rathaus oder bei Frau Kathi Fischer 08704/372; 0871/75214; 0172/8616615; Fax: 0871/9748047; e-mail: kathi.fischer@t-online.de.

Dorffest und Pracklturnier in Arth

Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen zum Dorffest am 31.7. und zum Pracklturnier am 1.8. in Arth. Veranstalter ist die Dorfgemeinschaft Arth.

Sportverein sucht noch freiwillige Helfer

Zum Aufbau des Zaunes für den Reservefußballplatz sucht der Sportverein noch freiwillige Helfer. Bitte wenden Sie sich an Herrn Zeiler.

Schutz vor Abschwemmungen

Viele erinnern sich noch an die Schlammlawinen, die letztes Jahr erhebliche Schäden an Gebäuden und Gewässern in Furth verursacht haben. Dazu liegt jetzt ein Angebot des Landwirtschaftsamtes vor, durch die Förderung von Einsaaten und Grünstreifen Verbesserungen zu erreichen. Bartholomäus Hammerl, Landwirt und Gemeinderat, stellt eine Demonstrationsfläche zur Verfügung, auf der dann die verschiedenen Möglichkeiten angesehen werden können. Dank Herrn Hammerl sowie Frau Sedlmeier und Herrn Biberger vom Landwirtschaftsamt. Eine Bitte an alle Grundstücksbesitzer: Tragen Sie dazu bei, dass die Erosion bei uns verhindert oder reduziert wird. Die wertvolle Ackerkrume ist zu schade dafür, Isar und Donau zu düngen. Dank und Anerkennung den (gar nicht so wenigen) Further Landwirten, die schon ordentliche Schutzstreifen an Hängen und Bachufern angelegt haben.

Schulbusse im Schuljahr 2010/2011

Die zahlreichen Anfragen und Anträge auf Beförderung von Kindergartenkindern, Grund- und Hauptschülern sowie Gymnasiasten mit den gemeindlichen Buslinien oder dem Gemeindebus können leider nicht beantwortet oder genehmigt werden, da die staatlich festgelegte Beförderungspflicht für Grund und Hauptschüler frühestens in der zweiten Schulwoche feststeht. Diese Pflichtbeförderungen müssen Vorrang vor den freiwilligen Beförderungen haben. Wir bemühen uns wie in den letzten Jahren um Lösungen, bei denen die Verkehrssicherheit im Fordergrund steht. Angesprochen an dieser Stelle muss auch die dramatische Finanzsituation der Gemeinde werden – verursacht durch Fehlentscheidungen der „oberen Politik.“ Es bleibt nur, den Beförderungsumfang zu kürzen oder die Elternbeiträge zu erhöhen oder eine Kombination aus beidem.

Einweihung Betreutes Wohnen

Am Mittwoch, 15.Sept. 2010, wird Bischof Gerhard Ludwig Müller zur Einweihung des Betreuten Wohnens nach Furth kommen. Zum Gottesdienst mit anschließender Segnung sind um 16.00 Uhr alle eingeladen.

Weitere Pläne für das Betreute Wohnen

Nach dem derzeitigen Diskussionsstand soll im nächsten Jahr das Betreute Wohnen erweitert werden. Angedacht ist, die derzeitige Lücke vom Turm am Dorfzentrum bis zum Neubau zu schließen. Ein Teil der Wohnungen soll wieder zu mieten sein, ein Teil werden Eigentumswohnungen werden. Denkbar ist die Fortführung der sehr guten Kooperation mit der Josefsstiftung. Die Verantwortung für die Eigentumswohnungen soll nach dieser Idee bei der Gemeinde liegen. Genaueres soll in den nächsten Wochen vereinbart werden. Die zahlreichen Interessenten für eine Eigentumswohnung, die bei der Gemeinde ihre Adresse hinterlegt haben, werden demnächst über den genauen Stand informiert.

DSL für Furth

Mit den neuen, leistungsstarken Aufschaltungen wurde begonnen. Nach Auskunft von Herrn Dierl werden alle Anschlüsse zügig umgestellt.

DJK Sportverein Furth

Am Wochenende 26. – 27.Juni hat der DJK SV sein Sommerfest, verbunden mit dem Erdinger Meister Cup Bezirksfinale, abgehalten. Der DJK SV bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, Kuchenspendern, der Freiwilligen Feuerwehr Furth und allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Auch bedanken wir uns bei den Anrainern am Sportgelände, die durch die Veranstaltung Einschränkungen hinnehmen mussten.

Hundekot macht Kühe krank

Die durch Hundekot übertragbare Parasitenerkrankung gilt als eine der wichtigsten Ursachen für den Verlust der Leibesfrucht (Abort) bei Kühen. Oft sind es dramatische Ereignisse, bei denen innerhalb kurzer Zeit gleich mehrere trächtige Rinder einer Herde ihr ungeborenes Kalb lebenslang den Erreger nie mehr loswerden kann und alle weiteren Nachkommen ebenso infiziert sind und hohe Abortarten zu erwarten sind. Die Folge ist dann die notwendige Ausmerzung der Kuh und der gesamten Nachkommenlinie.

Die Hunde gelten als Endwirt des Parasiten neospora caninum und scheiden mit ihrem Kot eine große Anzahl der Parasiten aus. Die Rinderhalter und insbesondere die Milchviehalter bitten daher eindringlich ihre Mitbürger, ihre Hunde von Grünlandflächen fernzuhalten.

Musikalische Lesung

Zum 1-jährigen Bestehen der Bücherei findet eine „musikalische Lesung“ im Musikraum der Volksschule statt. Termin: Samstag, 16.Oktober 2010. Organisiert wird dieser empfehlenswerte Abend von unserem Büchereiteam.

Bayrische Weltmusik

In Zusammenarbeit mit der Liedertafel zu deren Jubiläum möchte die Kultur-AG die Gruppe „Luz amoi – Bayerische Weltmusik“ einladen. Termin: Sonntag, 17.Oktober. Der Spielort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Kulturmobil

Einen dritten kulturellen Leckerbissen stellt das Kulturmobil dar. Nach unserer Vereinbarung wechseln sich die 3 Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Furth, Furth, Obersüßbach und Weihmichl im jährlichen Turnus ab. Heuer findet die Veranstaltung am Freitag, den 6.August, in Obersüßbach, statt. Nachmittags wird für jüngere Zuschauer das Stück „Thomastag“, abends die Komödie „Franz im Glück“ gegeben.

1. Bayerisches Zeltfest“ des Gartenbauvereins

Am 07.August findet das „1.Bayerische Zeltfest“ des Gartenbauvereins statt. Ort der Veranstaltung: Am Obstpresshaus an der Siedlungsstraße 21. Neben Bayerischen Schmankerln gibt's auch Live-Musi – Trumpf ist natürlich die Bayerische Gemütlichkeit. Eingeladen sind alle Bürger aus Furth, Arth und Schatzhofen.

Fahrt zur Landesgartenschau

Der Vereinsausflug wird am 21.August durchgeführt. Ziel der Reise ist die Landesgartenschau in Rosenheim. Ein Abstecher zum Chiemsee, mit einer Schifffüberfahrt zur Fraueninsel, sind ebenfalls geplant. Anmeldungen bitte an Familie Hartrampf unter der TelNr. 08704/410.

Flohmarkt und „Kuchen für Kenia“

Die Jugendgruppen der KJG möchten dieses Jahr die Aktion „Kuchen für Kenia“ wieder in Verbindung mit einem Flohmarkt am Sonntag, 19.09.2010, 11.00 – 16.00 Uhr, auf dem Dorfplatz durchführen. Bei schlechtem Wetter findet beides in der Volksschule statt. Der Erlös aus dem Flohmarkt- und Getränkeverkauf kommt der KJG Furth zugute und der Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen geht wieder zu gleichen Teilen an das Projekt der Maristen in Kenia und an Sr. Gabriele für ihr Waisenhaus in Zimbabwe. Auf dem Flohmarkt verkaufen unsere Kinder und Jugendlichen von der Bevölkerung gespendete Sachen. Brauchen können wir alles, was noch nicht Müll ist. Kleidung, Geschirr, Fahrräder, Spielzeug, Filme und Computerspiele (jugendfrei und gewaltfrei), Spiele, Hausrat usw.. Die Dinge, die wir nicht verkaufen können, werden wir an das Kaufhaus „Hab und Gut“ weiterleiten, bzw. für unseren nächsten Flohmarkt aufbewahren. Die Sachen können vom

14. – 16. September im neuen Jugendraum der KJG (neben der Bücherei/VS Furth) von 8.00 – 9.00 Uhr sowie 17.00 – 18.00 Uhr abgegeben werden. Es ist auch möglich, einen eigenen Stand aufzubauen. Pro Tisch verlangen wir 5,--€ Standgebühr. Anmeldung in der Zeit vom 14. – 16. September unter der Tel.Nr. 0151/40163279. Für unsere Aktion „Kuchen für Kenia“ bitten wir um Kuchenspenden. Die Kuchen können am Vormittag des 19.09. am Dorfplatz bzw. bei schlechtem Wetter in der Aula der Volksschule abgegeben werden. Vielen Dank an alle Spender und Käufer!

Nachrüstung von Kleinkläranlagen

Ende des Jahres laufen die alten Richtlinien für die Bezuschussung von Kleinkläranlagen aus. Das Ministerium kündigt starke Kürzungen an. Der Bayr. Gemeindetag empfiehlt eine Antragstellung bei der Gemeinde unbedingt noch im Jahr 2010. In Furth sind allerdings die allermeisten Kleinkläranlagen schon auf dem technisch neuesten Stand.

Noch Sozialwohnungen im Betreuten Wohnen frei

Zwei von der Regierung v. Niederbayern geförderte Sozialwohnungen sind im Betreuten Wohnen noch frei. Bitte beachten Sie dabei die angegebenen Einkommensgrenzen:

- Erdgeschoß, 65,03 qm, 3 Zi., Kü., Du/WC, Terrasse, € 308,89 + € 97,55 Betriebs- und € 97,54 Heizkostenvorausleistung, für Mieter der EKGr. 2
- II. Stock, 65,03 qm, 3 Zi., Kü., Du/WC, Terrasse, € 390,18 + € 97,55 Betriebs- und € 97,54 Heizkostenvorausleistung,
- für Mieter der EKGr. 5+30%

Auskünfte bei Frau Johanna Berr, Kath. Wohnungs- und Siedlungswerk, Telefon-Nr. 0941/39606-12 .

Pflasterarbeiten Pausenhof

Für den Pausenhof an der Volksschule wurden Tischtennisplatten aufgestellt. Mit großem Einsatz erledigten viele Helfer/innen unter Federführung der Elternbeiratsvorsitzenden Angelika Scheuchl die Pflasterarbeiten. Über 160 Stunden Arbeit wurden dabei von Further Eltern und Firmen geleistet. Unser besonderer Dank gilt den Damen Scheuchl und Walden, den Herren Scheuchl, Walden, Nebl, Kellerer, Holzberger, Lando, Pertl, Wittmann und Wimbeck, den Kindern Matthias, Tobias, Niklas und Kristina, den Augustiner Freunden, sowie den Firmen Frank, Heim, Betz, Eichstetter, Sigl und Zwander.

In Zeiten äußerst klammer Gemeindegassen ist der ehrenamtliche Einsatz noch wichtiger als früher geworden, um die hohe Lebensqualität in Furth sichern zu können. Danke allen dafür!

Fundsachen

Gegenstand	Fundort	Datum
City Roller	Furth, Jugendraum	23.04.2010
Silberkette	Furth, Beim Jägerwirt 5	18.06.2010

Wir gratulieren

Datum:	Name Vorname:	Alter:	Datum:	Name Vorname:	Alter:
17.05.2010	Glockner Rosa	85 Jahre	18.07.2010	Pregler Konrad	75 Jahre
19.05.2010	Hofmann Renate	70 Jahre	29.07.2010	Lifka Werner	70 Jahre
20.05.2010	Diermeier Helena	80 Jahre	04.08.2010	Reithmeier Anna	90 Jahre
21.05.2010	Schüller Georg	80 Jahre	15.08.2010	Ostermeier Karlheinz	70 Jahre
25.05.2010	Kropfmüller Agnes	70 Jahre	18.08.2010	Krüger Hans	85 Jahre
13.06.2010	Obermeier Franziska	98 Jahre	23.08.2010	Eder Anton	70 Jahre
11.07.2010	Aigner Therese	75 Jahre	05.09.2010	Jechtl Johann	75 Jahre
12.07.2010	Springer Wilibald	70 Jahre	09.09.2010	Renner Hildegard	85 Jahre
14.07.2010	Kaschub Elfriede	80 Jahre	13.09.2010	Kandlinger Erika	70 Jahre
15.07.2010	Humpmair Lieselotte	75 Jahre			
18.07.2010	Schober Franziska	70 Jahre			

Silberne Hochzeit können feiern

23.05.2010	Fuckner Josef und Brigitte
13.06.2010	Schilz Erich und Heike
26.07.2010	Viehauser Werner und Cornelia
14.08.2010	Heim Hermann und Christa

Zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

18.06.2010	Seemann Andreas und Maria
22.07.2010	Schreiber Emil und Rosemarie

Zum 55-jährigen Hochzeitsjubiläum herzlichen Glückwunsch

03.06.2010	Huber Sebastian u. Margareta
28.07.2010	Biedermann Helmut und Therese
04.08.2010	Humpmair Erwin und Lieselotte

Zur Geburt herzlichen Glückwunsch

Billier Manuel Pascal und Sandra Kronawitter zur Tochter Melissa

Kindsmiller Martin und Maria zum Sohn Raphael

Ragner Robert Josef und Sandra zur Tochter Anna-Marie

Sommerer Christian und Sonja zum Sohn Max Robert

Karl Peter Gerhard und Bettina zum Sohn Niklas

Mit der Nennung im Informationsblatt der Gemeinde möchten wir eine kleine Freude bereiten. Selbstverständlich respektieren wir Ihren Wunsch, anlässlich von Jubiläen oder Geburten nicht genannt zu werden. Darum bitten wir um rechtzeitige Mitteilung. Dieses Blatt ist auf Recyclingpapier matt 80g/m² gedruckt. Auch damit möchten wir einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz liefern.